



Neue Geburtswannen für Apoldas Krankenhaus

Gut 20 Prozent mehr Geburten als im Vergleichszeitraum 2015 verzeichnet das Robert-Koch-Krankenhaus in den ersten beiden Monaten

dieses Jahres. So erblickten bis gestern 47 Mädchen und 48 Jungen in den Apoldaer Kreißsälen das Licht der Welt. Sie kommen übrigens mit

zwei neuen Geburtswannen daher. Während Annette Kämmerer (links) als leitende Hebamme in der einen schon Wassergeburten durchführt,

laufen im Nachbarkreißsaal noch die Arbeiten, die bis zum morgigen Donnerstag abgeschlossen sein sollen. Foto: Sascha Margon